

Pressemitteilung 2/2010

Projektförderung mit Mehrwert:

Namhafte Stiftungen investieren zusammen mit der Agentur mehrwert in Sozialkompetenz

Aufwind für die Agentur mehrwert: Für die nächsten drei Jahre unterstützen die Robert Bosch Stiftung und die Paul Lechler Stiftung die Projektarbeit der gemeinnützigen Agentur jeweils mit einer umfangreichen Projektförderung. Von den Geldern der Robert Bosch Stiftung profitieren bundesweit Studierende, die sich über ihre Hochschule im sozialen Bereich unter dem Label „Do it! Service Learning“ engagieren können und dafür studienrelevante Credit Points erhalten. Mit Hilfe der Förderung durch die Paul Lechler Stiftung realisiert die Agentur mehrwert ein Modellprojekt an Grund-, Haupt- und Förderschulen, bei dem Gesamtkonzepte zum sozialen Lernen entwickelt und erprobt werden sollen.

„Service Learning“ (dt. „Lernen durch Engagement“) ist eine innovative Lehr- und Lernform, bei der praktisches Engagement in gemeinnützigen Einrichtungen mit fachspezifischer und persönlichkeitsbildender Reflexion verknüpft wird. Seit einigen Jahren findet die in den USA entwickelte Lernform auch in Deutschland Verbreitung. Mit ihrem Programm „Do it! Service Learning für Studierende“ hat die Stuttgarter Agentur *mehrwert* gGmbH bereits in den letzten drei Jahren mit Unterstützung der Robert Bosch Stiftung in diesem Bereich Akzente gesetzt. Bei *Do it!* helfen Studierende während des Semesters oder in den Semesterferien in einer sozialen Einrichtung mit, z. B. in Institutionen für behinderte, wohnungslose oder alte Menschen. Die Agentur *mehrwert* begleitet die Studierenden dabei mit ihrem bewährten Reflexionsprogramm.

Jetzt wird die Robert Bosch Stiftung nochmals für drei Jahre die deutschlandweite Umsetzung von *Do it!* finanziell unterstützen. „Wir fördern *Do it!*“, so der Vorsitzende der Geschäftsführung der Robert Bosch Stiftung, Dieter Berg, „weil wir junge Menschen dafür gewinnen wollen, für sich und andere Verantwortung zu übernehmen.“ Nach Aussage von Gabriele Bartsch, Geschäftsführerin von *mehrwert*, der gemeinnützigen Agentur für Soziales Lernen mit Sitz in Stuttgart lernen die Studierenden im Rahmen von *Do it!* modellhaft, wie soziale Verhaltens- und Handlungsmuster real vorgelebt und dann gemeinsam reflektiert werden. „Es kommen Lebenswirklichkeiten in den Blick, die zuvor nicht einmal erahnt wurden“, so Gabriele Bartsch.

Ziel des von der Paul Lechler Stiftung geförderten Modellprojektes ist es, die Entwicklung sozialer Kompetenzen systematisch im Schulalltag von Grund-, Haupt- und Förderschulen zu verankern und dabei die Begegnung zwischen Schülern mit und ohne Behinderung zu fördern. An zehn baden-württembergischen Schulen wird die Agentur *mehrwert* in den kommenden drei Jahren gemeinsam mit Lehrerinnen und Lehrern altersgerechte Formen sozialen Lernens entwickeln und erproben. Dabei sollen integrierte Gesamtkonzepte entstehen, die gewährleisten, dass die sozialen Lernprozesse der Schüler und Schülerinnen

von einer Klassenstufe in die nächste weitergegeben werden. Voraussetzung dafür ist, dass Unterrichtseinheiten zum sozialen Lernen von der Einschulung bis zum Schulabschluss aufeinander aufbauen. Wie das konkret geschehen kann, wird während des Modellprojekts erprobt. Nach dessen Abschluss sollen die gewonnenen Erkenntnisse auf andere Schulen in Baden-Württemberg übertragen werden.

Da Menschen durch eigenes Erleben und Tun besonders nachhaltig lernen, bildet die Begegnung zwischen Schülern der Projektschulen und Menschen mit Behinderung einen zentralen Bestandteil des von der Paul Lechler Stiftung geförderten Modellprojekts. „Wir freuen uns, dass wir die so wichtige Verankerung sozialen Lernens in die Curricula von Schulen unterstützen können“, so Dietmar Bendig, Geschäftsführer der Paul Lechler Stiftung. „Insbesondere liegt uns die vorurteilsfreie Begegnung zwischen Menschen mit und ohne Behinderungen am Herzen.“

Hinweis

Schulen, die sich für eine Teilnahme an dem Modellprojekt interessieren, können sich schon jetzt bei Gabriele Bartsch, Geschäftsführerin der Agentur *mehrwert*, melden: Telefon 0711-123 757 37, E-Mail: bartsch@agentur-mehrwert.de.

Hochschulen, die sich für die Teilnahme an Do it! interessieren, können sich bei Tanja Deuter, Projektmanagement Hochschul- und Ausbildungsprojekte, melden: Telefon 0711-123 757 36, E-Mail: deuter@agentur-mehrwert.de

4000 Anschläge. Abdruck honorarfrei. Belegexemplar erbeten

mehrwert begleitet Studierende, Schüler/-innen, Auszubildende und Führungskräfte bei ungewöhnlichen und emotionalen Erfahrungen in sozialen Einrichtungen. In der Regel unterbrechen sie für eine Woche den Schul-, Uni- oder Berufsalltag, um sich vor Ort zu engagieren und Neues über sich und über andere Menschen zu erfahren. Dabei werden sowohl die personalen als auch die sozialen Kompetenzen nachhaltig gefördert.

Die gemeinnützige Agentur *mehrwert* wurde im April 2000 gegründet. Ihre Wurzeln liegen in der Diakonie und der Evangelischen Jugendarbeit in Württemberg. Seit ihrer Gründung hat sie mehr als 9000 überwiegend junge Menschen bei sozialen Lernerfahrungen begleitet. *mehrwert* ist Träger des renommierten Innovationspreises des Deutschen Instituts für Erwachsenenbildung.

Weitere Informationen:

Wolfram Keppler

Agentur mehrwert gGmbH

Öffentlichkeitsarbeit

Telefon 0711-123 757 38

keppler@agentur-mehrwert.de

www.agentur-mehrwert.de